

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand Mehrfamilienhaus

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Stadtgemeinde Scheibbs
Rathausplatz 1
3270 Scheibbs

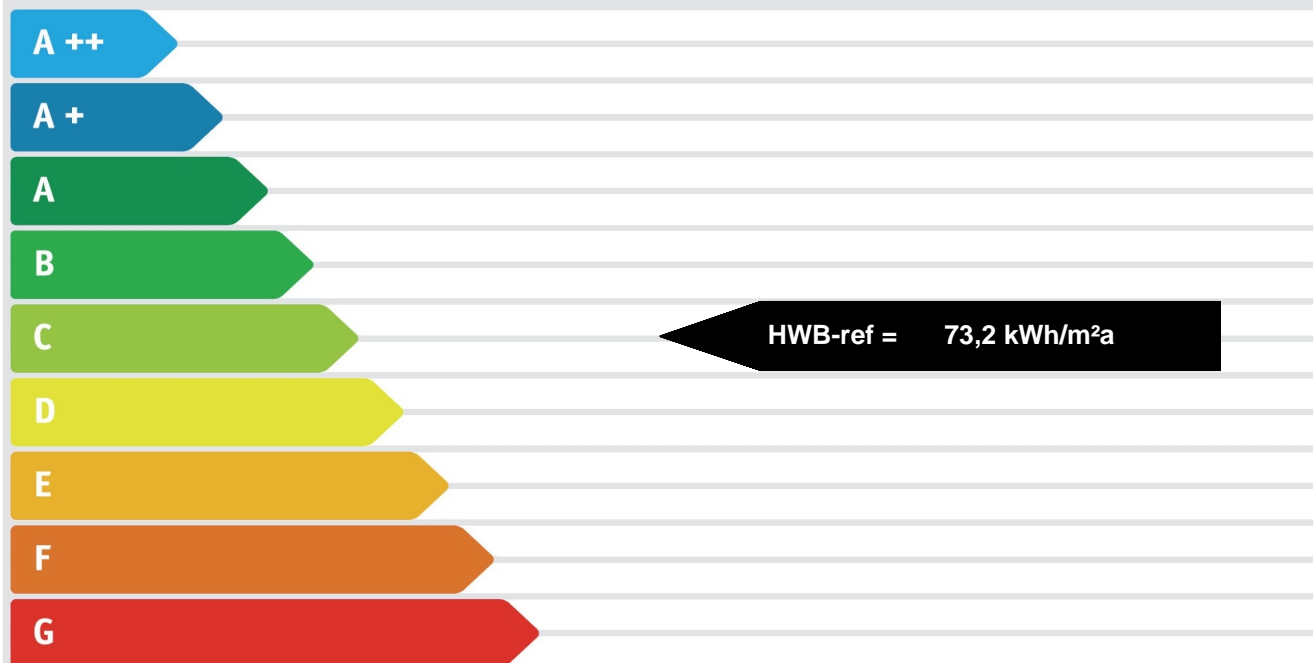
Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055
und Richtlinie 2002/91/EG

OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik

Gebäude	Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15		
Gebäudeart	Mehrfamilienhaus	Erbaut im Jahr	1980
Gebäudezone		Katastralgemeinde	Scheibbsbach
Straße	Schmelzergasse 15	KG - Nummer	22133
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	Einlagezahl	241
		Grundstücksnr.	25/14
EigentümerIn	Stadtgemeinde Scheibbs Rathausplatz 1 3270 Scheibbs		

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



ERSTELLT

ErstellerIn	kloimüller	Organisation	Top3 BauplanungsgmbH.
ErstellerIn-Nr.		Ausstellungsdatum	25.01.2013
GWR-Zahl		Gültigkeitsdatum	24.01.2023
Geschäftszahl			

Unterschrift

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a
EA-WG
25.04.2007

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055
und Richtlinie 2002/91/EG

OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik

GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	644 m ²
beheiztes Brutto-Volumen	1.984 m ³
charakteristische Länge (lc)	1,80 m
Kompaktheit (A/V)	0,55 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	0,52 W/m ² K
LEK - Wert	41

KLIMADATEN

Klimaregion	N
Seehöhe	341 m
Heizgradtage	3639 Kd
Heiztage	247 d
Norm - Außentemperatur	-16,1 °C
Soll - Innentemperatur	20 °C

	Referenzklima		Standortklima		
	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m ² a]	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m ² a]	
HWB	47.171	73,21	52.845	82,01	
WWWB			8.231	12,78	
HTEB-RH			-3.971	-6,16	
HTEB-WW			6.244	9,69	
HTEB			2.272	3,53	
HEB			63.349	98,32	
EEB			63.349	98,32	
PEB					
CO2					

ERLÄUTERUNGEN

Heizwärmebedarf (HWB): Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20°C zu halten.

Heiztechnikenergiebedarf (HTEB): Energiemenge die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.

Endenergiebedarf (EEB): Energiemenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten in besonderer Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

EA-01-2007-SW-a
EA-WG
25.04.2007

Datenblatt GEQ

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Scheibbs

HWB 82 fGEE 1,27

Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	644 m ²	Wohnungsanzahl	10
Konditioniertes Brutto-Volumen	1.984 m ³	charakteristische Länge l _C	1,80 m
Gebäudehüllfläche A _B	1.101 m ²	Kompaktheit A _B / V _B	0,55 m ⁻¹

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Einreichplan , 3.3.1980, Plannr. 171
Bauphysikalische Daten:	lt. Einreichplan und Baubeschreibung, 3.3.1980
Haustechnik Daten:	lt. Bewohner-Information, 24.1.2013

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Scheibbs

Transmissionswärmeverluste Q _T		59.968 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	18.964 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q _s		11.494 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q _i	schwere Bauweise	14.592 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		52.845 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		53.682 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		16.976 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q _s		10.110 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q _i		13.376 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		47.171 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Stromheizung (Strom)
Warmwasser:	Stromheizung (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung; hygienisch erforderlicher Luftwechsel = 0,4

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
 B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Projektanmerkungen

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Allgemein

Der vorliegende Energieausweis wurde auf Basis der vom Eigentümer beigestellten Einreichpläne und der Baubeschreibung vom 3.3.1980 und darin enthaltener Konstruktionsaufbauten sowie einer Begehung mit Kontrolle der Fensterabmessungen und Gesamtstärke der einzelnen Bauteile am 24.1.2013 erstellt.

Bauteile

In den Garagen im Keller wurde abweichend von den Einreichunterlagen eine Deckendämmung festgestellt, die Dicke wurde mit 5cm angenommen; im Eingangsbereich im Keller wurde eine Deckendämmung festgestellt, die Dicke wurde aufgrund des Unterschieds der lichten Raumhöhe mit 10cm angenommen.
Alle übrigen Bauteile wurden lt. den Einreichunterlagen und Kontrolle der Gesamtstärke berechnet.

Fenster

Die Fenster bestehen aus 70mm Kunststoffprofilen mit 3-Scheiben-Isolierverglasung. Die Fensterabmessungen wurden lt. Naturmaß berechnet.

Haustechnik

Die Beheizung der Wohnungen erfolgt primär durch Elektroheizkörper, in einzelnen Wohnungen sind Einzelöfen vorhanden. Die Warmwasserbereitung erfolgt über Elektroboiler.

Heizlast

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Vereinfachte Berechnung des zeitbezogenen Wärmeverlustes (Heizlast) von Gebäuden gemäß Energieausweis

Berechnungsblatt

Bauherr

Stadtgemeinde Scheibbs
Rathausplatz 1
3270 Scheibbs

Planer / Baumeister / Baufirma

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -16,1 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C
Temperatur-Differenz: 36,1 K

Standort: Scheibbs
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 1.983,73 m³
Gebäudehüllfläche: 1.100,68 m²

Bauteile

	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffiz. U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	A x U x f [W/K]
AD01 Decke zu Dachboden	322,17	0,197	0,90		57,03
AW01 Außenwand	346,82	0,580	1,00		201,33
FE/TÜ Fenster u. Türen	85,26	1,954			166,62
KD01 Decke zu Keller	236,49	0,472	0,70		78,17
KD02 Decke zu Keller/Eingangsbereich	20,88	0,222	0,70		3,25
ID01 Decke zu Garagen	64,80	0,302	0,80		15,66
IW01 Innenwand zu Keller	12,13	0,836	0,70		7,10
IW02 Innenwand zu Dachboden	12,13	0,433	0,90		4,73
ZW01 Zwischenwand zu Nachbargebäude	65,88	0,353			
Summe OBEN-Bauteile	322,17				
Summe UNTEN-Bauteile	322,17				
Summe Außenwandflächen	346,82				
Summe Innenwandflächen	24,26				
Summe Wandflächen zum Bestand	65,88				
Fensteranteil in Außenwänden 19,7 %	85,26				

Summe

[W/K] 534

Wärmebrücken (vereinfacht)

[W/K] 42

Transmissions - Leitwert L_T

[W/K] 576,38

Lüftungs - Leitwert L_V

[W/K] 182,27

Gebäude - Heizlast P_{tot}

Luftwechsel = 0,40 1/h

[kW] 27,39

Flächenbez. Heizlast P₁ bei einer BGF von 644 m²

[W/m² BGF] 42,50

Gebäude - Heizlast P_{tot} (EN 12831 vereinfacht)

Luftwechsel = 0,50 1/h

[kW] 30,55

Die berechnete Heizlast kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831. Die vereinfachte Heizlast EN 12831 berücksichtigt nicht die Aufheizleistung und gilt nur für Standardfälle.

Bauteile

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

AD01 Decke zu Dachboden						
bestehend	von Außen nach Innen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Zementestrich	B		0,0500	1,700	0,029	
EPS W-15	B		0,1000	0,042	2,381	
EPS W-15	B		0,1000	0,042	2,381	
1.202.02 Stahlbeton	B		0,1800	2,300	0,078	
Innenputz	B		0,0100	0,700	0,014	
	Rse+Rsi = 0,2		Dicke gesamt	0,4400	U-Wert	0,20

AW01 Außenwand						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B		0,0150	0,700	0,021	
2.304.84 Hochlochziegelmauer 30 cm	B		0,3000	0,200	1,500	
Außenputz	B		0,0250	0,800	0,031	
	Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,3400	U-Wert	0,58

ID01 Decke zu Garagen						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Textilbelag	B		0,0050	0,060	0,083	
Zementestrich (2000)	B		0,0500	1,330	0,038	
Trittschall-Dämmplatte	B		0,0300	0,035	0,857	
EPS W-15	B		0,0300	0,042	0,714	
Sandausgleich	B		0,0050	0,700	0,007	
1.202.02 Stahlbeton	B		0,1800	2,300	0,078	
EPS W-15	B		0,0500	0,042	1,190	
Kleber mineralisch	B		0,0030	1,000	0,003	
	Rse+Rsi = 0,34		Dicke gesamt	0,3530	U-Wert	0,30

IW01 Innenwand zu Keller						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B		0,0150	0,700	0,021	
2.302.24 Hochlochziegelmauer 25 cm	B		0,2500	0,280	0,893	
Innenputz	B		0,0150	0,700	0,021	
	Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt	0,2800	U-Wert	0,84

IW02 Innenwand zu Dachboden						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B		0,0150	0,700	0,021	
2.302.24 Hochlochziegelmauer 25 cm	B		0,2500	0,280	0,893	
Heraklith C-3 (5,0cm)	B		0,0500	0,045	1,111	
Innenputz	B		0,0150	0,700	0,021	
	Rse+Rsi = 0,26		Dicke gesamt	0,3300	U-Wert	0,43

KD01 Decke zu Keller						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Textilbelag	B		0,0050	0,060	0,083	
Zementestrich (2000)	B		0,0500	1,330	0,038	
Trittschall-Dämmplatte	B		0,0300	0,035	0,857	
EPS W-15	B		0,0300	0,042	0,714	
Sandausgleich	B		0,0050	0,700	0,007	
1.202.02 Stahlbeton	B		0,1800	2,300	0,078	
	Rse+Rsi = 0,34		Dicke gesamt	0,3000	U-Wert	0,47

Bauteile

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

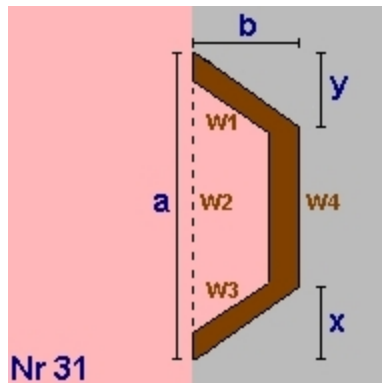
KD02 Decke zu Keller/Eingangsbereich						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Textilbelag	B		0,0050	0,060	0,083	
Zementestrich (2000)	B		0,0500	1,330	0,038	
Trittschall-Dämmplatte	B		0,0300	0,035	0,857	
EPS W-15	B		0,0300	0,042	0,714	
Sandausgleich	B		0,0050	0,700	0,007	
1.202.02 Stahlbeton	B		0,1800	2,300	0,078	
EPS W-15	B		0,1000	0,042	2,381	
Kleber mineralisch	B		0,0030	1,000	0,003	
Silikatputz	B		0,0020	0,800	0,003	
		Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,4050	U-Wert 0,22		
ZD01 warme Zwischendecke						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Textilbelag	B		0,0050	0,060	0,083	
Zementestrich (2000)	B		0,0500	1,330	0,038	
Trittschall-Dämmplatte	B		0,0300	0,035	0,857	
EPS W-15	B		0,0300	0,042	0,714	
Sandausgleich	B		0,0050	0,700	0,007	
1.202.02 Stahlbeton	B		0,1800	2,300	0,078	
Innenputz	B		0,0100	0,700	0,014	
		Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3100	U-Wert 0,49		
ZW01 Zwischenwand zu Nachbargebäude						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B		0,0100	0,700	0,014	
2.302.24 Hochlochziegelmauer 25 cm	B		0,2500	0,280	0,893	
Luft steh., W-Fluss horizontal 6 < d <= 10 mm	B		0,0100	0,067	0,149	
2.304.84 Hochlochziegelmauer 30 cm	B		0,3000	0,200	1,500	
Innenputz	B		0,0100	0,700	0,014	
		Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,5800	U-Wert 0,35		

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]
 *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

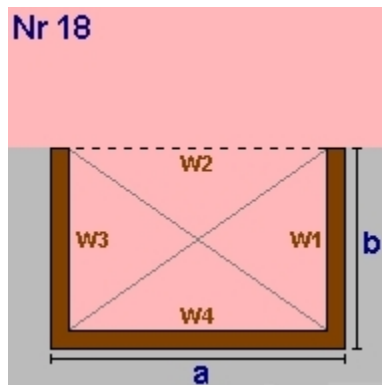
OG1 Trapez Süd



Von OG1 bis OG2
 $a = 17,75$ $b = 13,08$
 $x = 0,00$ $y = 5,35$
 lichte Raumhöhe = 2,59 + obere Decke: 0,31 => 2,90m
 BGF 197,18m² BRI 571,82m³

Wand W1	40,98m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	51,48m ²	AW01	
Wand W3	37,93m ²	AW01	
Wand W4	35,96m ²	AW01	
Decke	197,18m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	111,50m ²	KD01	Decke zu Keller
Teilung	64,80m ²	ID01	Decke in Garagen
Teilung	20,88m ²	KD02	Decke im Eingangsbereich

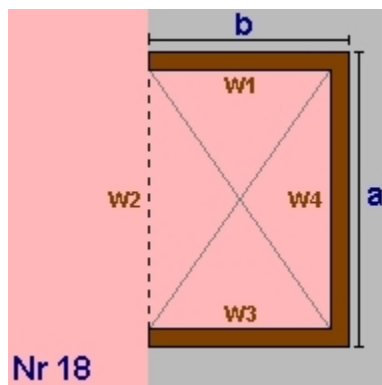
OG1 Vorsprung Süd



Von OG1 bis OG2
 $a = 5,23$ $b = 1,20$
 lichte Raumhöhe = 2,59 + obere Decke: 0,31 => 2,90m
 BGF 6,28m² BRI 18,20m³

Wand W1	3,48m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	-15,17m ²	AW01	
Wand W3	3,48m ²	AW01	
Wand W4	15,17m ²	AW01	
Decke	6,28m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	6,28m ²	KD01	Decke zu Keller

OG1 Vorsprung Ost



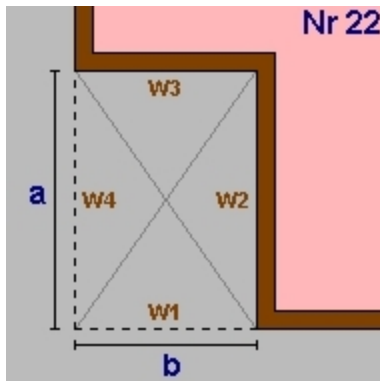
Von OG1 bis OG2
 $a = 2,95$ $b = 1,00$
 lichte Raumhöhe = 2,59 + obere Decke: 0,31 => 2,90m
 BGF 2,95m² BRI 8,56m³

Wand W1	2,90m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	-8,56m ²	AW01	
Wand W3	2,90m ²	AW01	
Wand W4	8,56m ²	AW01	
Decke	2,95m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	2,95m ²	KD01	Decke zu Keller

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

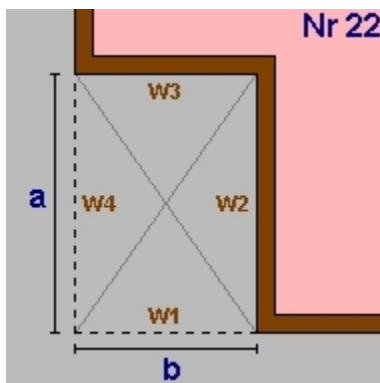
OG1 Rücksprung West 1



Von OG1 bis OG2
 $a = 12,85$ $b = 1,80$
 lichte Raumhöhe = $2,59 + \text{obere Decke: } 0,31 \Rightarrow 2,90\text{m}$
 BGF $-23,13\text{m}^2$ BRI $-67,08\text{m}^3$

Wand W1 $-5,22\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $37,27\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $5,22\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $-37,27\text{m}^2$ AW01
 Decke $-23,13\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
 Boden $-23,13\text{m}^2$ KD01 Decke zu Keller

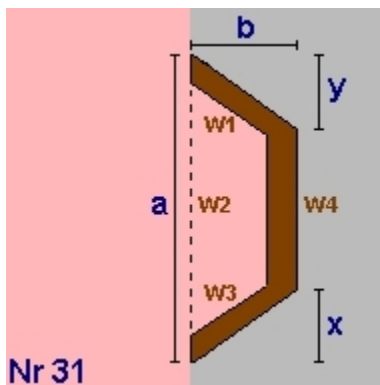
OG1 Rücksprung West 2



Von OG1 bis OG2
 $a = 7,55$ $b = 1,80$
 lichte Raumhöhe = $2,59 + \text{obere Decke: } 0,31 \Rightarrow 2,90\text{m}$
 BGF $-13,59\text{m}^2$ BRI $-39,41\text{m}^3$

Wand W1 $-5,22\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $21,90\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $5,22\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $-21,90\text{m}^2$ AW01
 Decke $-13,59\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
 Boden $-13,59\text{m}^2$ KD01 Decke zu Keller

OG1 Mitteltrakt STH



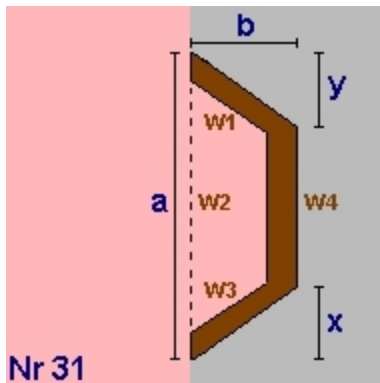
Von OG1 bis OG2
 $a = 4,13$ $b = 14,00$
 $x = 1,32$ $y = 1,32$
 lichte Raumhöhe = $2,59 + \text{obere Decke: } 0,31 \Rightarrow 2,90\text{m}$
 BGF $39,34\text{m}^2$ BRI $114,09\text{m}^3$

Wand W1 $28,65\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Teilung Eingabe Fläche
 $12,13\text{m}^2$ IW01 Höhengsprung Keller
 Wand W2 $11,98\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $-40,78\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $4,32\text{m}^2$ AW01
 Decke $39,34\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
 Boden $39,34\text{m}^2$ KD01 Decke zu Keller

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

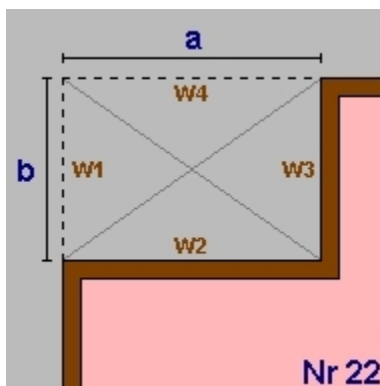
OG1 Trapez Nordost



Von OG1 bis OG2
 $a = 12,45$ $b = 13,08$
 $x = 5,55$ $y = 0,00$
 lichte Raumhöhe = 2,59 + obere Decke: 0,31 => 2,90m
 BGF 126,55m² BRI 366,99m³

Wand W1 37,93m² ZW01 Zwischenwand zu Nachbargebäude
 Wand W2 36,11m² AW01 Außenwand
 Wand W3 -41,21m² AW01
 Wand W4 20,01m² AW01
 Decke 126,55m² ZD01 warme Zwischendecke
 Boden 126,55m² KD01 Decke zu Keller

OG1 Rücksprung Nord



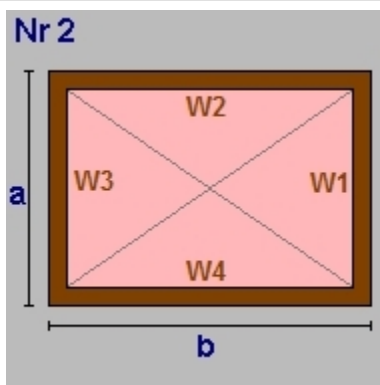
Von OG1 bis OG2
 $a = 1,80$ $b = 7,45$
 lichte Raumhöhe = 2,59 + obere Decke: 0,31 => 2,90m
 BGF -13,41m² BRI -38,89m³

Wand W1 -21,61m² AW01 Außenwand
 Wand W2 5,22m² AW01
 Wand W3 21,61m² AW01
 Wand W4 -5,22m² ZW01 Zwischenwand zu Nachbargebäude
 Decke -13,41m² ZD01 warme Zwischendecke
 Boden -13,41m² KD01 Decke zu Keller

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 322,17
 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 934,28

OG2

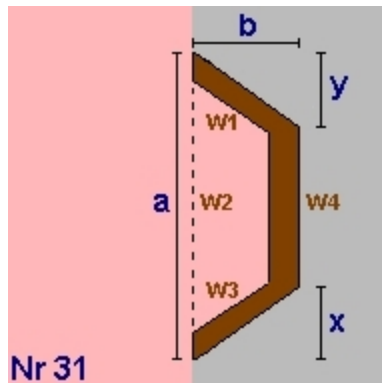


$a = 0,00$ $b = 0,00$

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

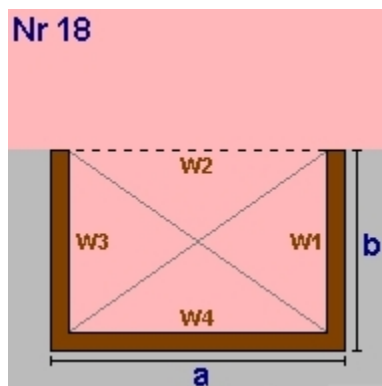
OG2 Trapez Süd



Von OG1 bis OG2
 $a = 17,75$ $b = 13,08$
 $x = 0,00$ $y = 5,35$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $197,18\text{m}^2$ BRI $579,71\text{m}^3$

Wand W1 $41,55\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $52,19\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $38,46\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $36,46\text{m}^2$ AW01
 Decke $197,18\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $-197,18\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

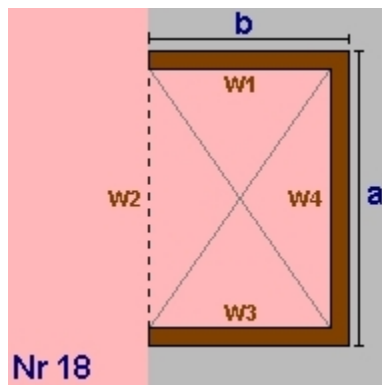
OG2 Vorsprung Süd



Von OG1 bis OG2
 $a = 5,23$ $b = 1,20$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $6,28\text{m}^2$ BRI $18,45\text{m}^3$

Wand W1 $3,53\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $-15,38\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $3,53\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $15,38\text{m}^2$ AW01
 Decke $6,28\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $-6,28\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Vorsprung Ost



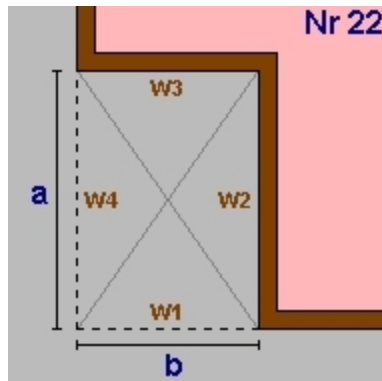
Von OG1 bis OG2
 $a = 2,95$ $b = 1,00$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $2,95\text{m}^2$ BRI $8,67\text{m}^3$

Wand W1 $2,94\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $-8,67\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $2,94\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $8,67\text{m}^2$ AW01
 Decke $2,95\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $-2,95\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

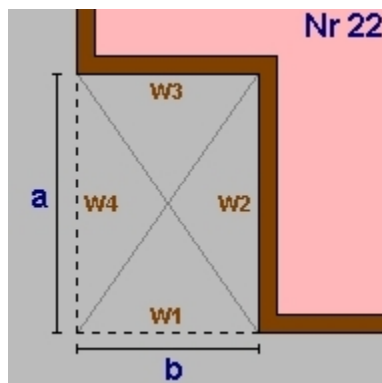
OG2 Rücksprung West 1



Von OG1 bis OG2
 $a = 12,85$ $b = 1,80$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $-23,13\text{m}^2$ BRI $-68,00\text{m}^3$

Wand W1 $-5,29\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $37,78\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $5,29\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $-37,78\text{m}^2$ AW01
 Decke $-23,13\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $23,13\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

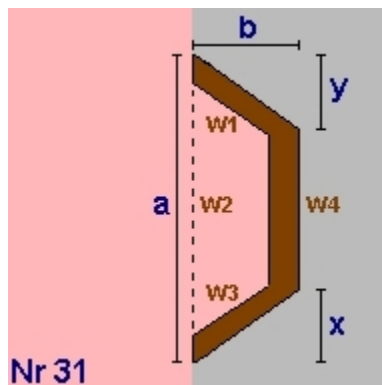
OG2 Rücksprung West 2



Von OG1 bis OG2
 $a = 7,55$ $b = 1,80$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $-13,59\text{m}^2$ BRI $-39,95\text{m}^3$

Wand W1 $-5,29\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $22,20\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $5,29\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $-22,20\text{m}^2$ AW01
 Decke $-13,59\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $13,59\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Mitteltrakt STH



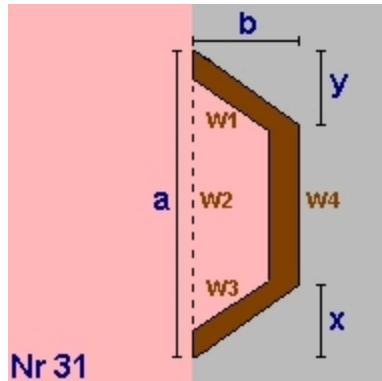
Von OG1 bis OG2
 $a = 4,13$ $b = 14,00$
 $x = 1,32$ $y = 1,32$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $39,34\text{m}^2$ BRI $115,66\text{m}^3$

Wand W1 $29,21\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Teilung Eingabe Fläche
 $12,13\text{m}^2$ IW02 Höhengsprung Dachboden
 Wand W2 $12,14\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $-41,34\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $4,38\text{m}^2$ AW01
 Decke $39,34\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $-39,34\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

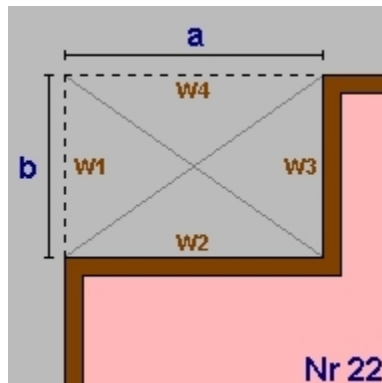
OG2 Trapez Nordost



Von OG1 bis OG2
 $a = 12,45$ $b = 13,08$
 $x = 5,55$ $y = 0,00$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $126,55\text{m}^2$ BRI $372,05\text{m}^3$

Wand W1 $38,46\text{m}^2$ ZW01 Zwischenwand zu Nachbargebäude
 Wand W2 $36,60\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W3 $-41,77\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $20,29\text{m}^2$ AW01
 Decke $126,55\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $-126,55\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Rücksprung Nord



Von OG1 bis OG2
 $a = 1,80$ $b = 7,45$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $-13,41\text{m}^2$ BRI $-39,43\text{m}^3$

Wand W1 $-21,90\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $5,29\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $21,90\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $-5,29\text{m}^2$ ZW01 Zwischenwand zu Nachbargebäude
 Decke $-13,41\text{m}^2$ AD01 Decke zu Dachboden
 Boden $13,41\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Summe

OG2 Bruttogrundfläche [m²]: **322,17**
 OG2 Bruttorauminhalt [m³]: **947,17**

Deckenvolumen KD01

Fläche $236,49 \text{ m}^2$ x Dicke $0,30 \text{ m}$ = $70,95 \text{ m}^3$

Deckenvolumen ID01

Fläche $64,80 \text{ m}^2$ x Dicke $0,35 \text{ m}$ = $22,87 \text{ m}^3$

Deckenvolumen KD02

Fläche $20,88 \text{ m}^2$ x Dicke $0,41 \text{ m}$ = $8,46 \text{ m}^3$

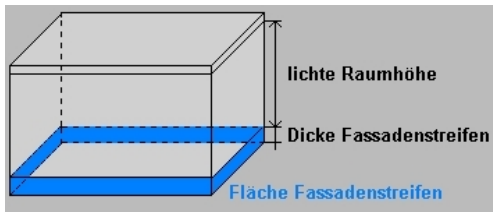
Bruttorauminhalt [m³]: **102,28**

Geometrieausdruck

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,300m	74,32m	22,30m ²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 644,33
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 1.983,73

Fenster und Türen

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite [m]	Höhe [m]	Fläche [m²]	Ug [W/m²K]	Uf [W/m²K]	PSI [W/mK]	Ag [m²]	Uw [W/m²K]	AxUxf [W/K]	g	fs
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,90	1,60	0,060	1,22	1,95		0,63	
1,22														
NW														
B T1	OG1	AW01	1	AF3 120x152	1,20	1,52	1,82	1,90	1,60	0,060	1,22	1,95	3,55	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF4 90x237	0,90	2,37	2,13	1,90	1,60	0,060	1,40	1,95	4,17	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF5 188x152	1,88	1,52	2,86	1,90	1,60	0,060	1,83	1,96	5,60	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF6 190x152	1,90	1,52	2,89	1,90	1,60	0,060	1,85	1,96	5,66	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF3 120x152	1,20	1,52	1,82	1,90	1,60	0,060	1,22	1,95	3,55	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF4 90x237	0,90	2,37	2,13	1,90	1,60	0,060	1,40	1,95	4,17	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF5 188x152	1,88	1,52	2,86	1,90	1,60	0,060	1,83	1,96	5,60	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF6 190x152	1,90	1,52	2,89	1,90	1,60	0,060	1,85	1,96	5,66	0,63 0,75
8				19,40				12,60				37,96		
O														
B T1	OG1	AW01	1	AF1 120x65	1,20	0,65	0,78	1,90	1,60	0,060	0,30	1,96	1,53	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF2 120x133	1,20	1,33	1,60	1,90	1,60	0,060	1,04	1,95	3,11	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	3	AF3 120x152	1,20	1,52	5,47	1,90	1,60	0,060	3,66	1,95	10,65	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF1 120x65	1,20	0,65	0,78	1,90	1,60	0,060	0,30	1,96	1,53	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF2 120x133	1,20	1,33	1,60	1,90	1,60	0,060	1,04	1,95	3,11	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	3	AF3 120x152	1,20	1,52	5,47	1,90	1,60	0,060	3,66	1,95	10,65	0,63 0,75
10				15,70				10,00				30,58		
SO														
B T1	OG1	AW01	1	AF2 120x133	1,20	1,33	1,60	1,90	1,60	0,060	1,04	1,95	3,11	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF3 120x152	1,20	1,52	1,82	1,90	1,60	0,060	1,22	1,95	3,55	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF4 90x237	0,90	2,37	2,13	1,90	1,60	0,060	1,40	1,95	4,17	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	1	AF5 188x152	1,88	1,52	2,86	1,90	1,60	0,060	1,83	1,96	5,60	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	2	AF2 120x133	1,20	1,33	3,19	1,90	1,60	0,060	2,07	1,95	6,22	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF4 90x237	0,90	2,37	2,13	1,90	1,60	0,060	1,40	1,95	4,17	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF5 188x152	1,88	1,52	2,86	1,90	1,60	0,060	1,83	1,96	5,60	0,63 0,75
8				16,59				10,79				32,42		
W														
B T1	OG1	AW01	1	AF3 120x152	1,20	1,52	1,82	1,90	1,60	0,060	1,22	1,95	3,55	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	3	AF4 90x237	0,90	2,37	6,40	1,90	1,60	0,060	4,20	1,95	12,50	0,63 0,75
B T1	OG1	AW01	3	AF5 188x152	1,88	1,52	8,57	1,90	1,60	0,060	5,49	1,96	16,80	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	1	AF3 120x152	1,20	1,52	1,82	1,90	1,60	0,060	1,22	1,95	3,55	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	3	AF4 90x237	0,90	2,37	6,40	1,90	1,60	0,060	4,20	1,95	12,50	0,63 0,75
B T1	OG2	AW01	3	AF5 188x152	1,88	1,52	8,57	1,90	1,60	0,060	5,49	1,96	16,80	0,63 0,75
14				33,58				21,82				65,70		
Summe		40		85,27				56,43				166,66		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
 g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
 Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmenbreiten - Rahmenanteil
Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Bezeichnung	Rb. re [m]	Rb. li [m]	Rb. ob [m]	Rb. u [m]	Anteil [%]	Stulp Anz.	Stb. [m]	Pfost Anz.	Pfb. [m]	H-Spr. Anz.	V-Spr. Anz.	Spb. [m]	Bezeichnung - Glas/Rahmen
AF1 120x65	0,120	0,120	0,120	0,130	61			1	0,200				Kunststoff-Rahmen < =40 Stockrahmentiefe < 71
AF2 120x133	0,120	0,120	0,120	0,130	35								Kunststoff-Rahmen < =40 Stockr
AF3 120x152	0,120	0,120	0,120	0,130	33								Kunststoff-Rahmen < =40 Stockr
AF4 90x237	0,120	0,120	0,120	0,130	34								Kunststoff-Rahmen < =40 Stockr
AF5 188x152	0,120	0,120	0,120	0,130	36			1	0,200				Kunststoff-Rahmen < =40 Stockr
AF6 190x152	0,120	0,120	0,120	0,130	36			1	0,200				Kunststoff-Rahmen < =40 Stockr
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,130	33								Kunststoff-Rahmen < =40 Stockr

Rb.li, re, ob, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m] Anteil [%] Rahmenanteil des gesamten Fensters
 Stb. Stulpbreite [m] H-Spr. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen Spb. Sprossenbreite [m]
 Pfb. Pfostenbreite [m] V-Spr. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen
 Typ Prüfnormmaßtyp

Monatsbilanz Standort HWB
Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Standort: Scheibbs

BGF [m²] = 644,33 L_T [W/K] = 576,38 Innentemp.[°C] = 20 τ tau [h] = 78,44
 BRI [m³] = 1.983,73 L_V [W/K] = 182,27 q_{ih} [W/m²] = 3,75 a = 5,903

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungs-wärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-2,36	9.590	3.033	12.623	1.438	425	1.863	0,15	1,00	10.760
Februar	28	-0,45	7.920	2.505	10.424	1.299	708	2.007	0,19	1,00	8.418
März	31	3,41	7.113	2.249	9.363	1.438	1.144	2.582	0,28	1,00	6.781
April	30	8,13	4.926	1.558	6.483	1.392	1.537	2.929	0,45	0,99	3.569
Mai	31	12,83	3.075	973	4.048	1.438	1.985	3.423	0,85	0,92	911
Juni	30	15,93	1.689	534	2.224	1.392	1.958	3.350	1,51	0,64	71
Juli	31	17,64	1.014	321	1.335	1.438	2.016	3.455	2,59	0,39	3
August	31	17,16	1.217	385	1.602	1.438	1.827	3.265	2,04	0,49	12
September	30	13,67	2.628	831	3.459	1.392	1.348	2.740	0,79	0,93	899
Oktober	31	8,48	4.942	1.563	6.505	1.438	908	2.347	0,36	1,00	4.162
November	30	3,12	7.003	2.215	9.218	1.392	452	1.844	0,20	1,00	7.374
Dezember	31	-0,64	8.850	2.799	11.649	1.438	326	1.764	0,15	1,00	9.885
Gesamt	365		59.968	18.964	78.931	16.933	14.634	31.567	0,00	0,00	52.845
				nutzbare Gewinne:		14.592	11.494	26.086			

EKZ = 82,01 kWh/m²a

Ende Heizperiode: 17.05.
 Beginn Heizperiode: 13.09.

Monatsbilanz Referenzklima HWB
Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Standort: Referenzklima

BGF [m²] = 644,33 L_T [W/K] = 576,38 Innentemp.[°C] = 20 τ tau [h] = 78,44
 BRI [m³] = 1.983,73 L_V [W/K] = 182,27 qih [W/m²] = 3,75 a = 5,903

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen [°C]	Transmissions-wärme-verluste [kWh/a]	Lüftungs-wärme-verluste [kWh/a]	Wärme-verluste [kWh/a]	Innere Gewinne [kWh/a]	Solare Gewinne [kWh/a]	Gesamt-Gewinne [kWh/a]	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf [kWh/a]
Jänner	31	-1,53	9.233	2.920	12.152	1.438	475	1.913	0,16	1,00	10.240
Februar	28	0,73	7.464	2.360	9.824	1.299	767	2.066	0,21	1,00	7.758
März	31	4,81	6.514	2.060	8.574	1.438	1.184	2.622	0,31	1,00	5.953
April	30	9,62	4.308	1.362	5.670	1.392	1.511	2.903	0,51	0,99	2.795
Mai	31	14,20	2.487	787	3.274	1.438	1.949	3.387	1,03	0,84	428
Juni	30	17,33	1.108	350	1.458	1.392	1.949	3.341	2,29	0,43	6
Juli	31	19,12	377	119	497	1.438	2.046	3.484	7,01	0,14	0
August	31	18,56	618	195	813	1.438	1.801	3.239	3,98	0,25	0
September	30	15,03	2.063	652	2.715	1.392	1.365	2.756	1,02	0,85	376
Oktober	31	9,64	4.443	1.405	5.848	1.438	948	2.386	0,41	1,00	3.468
November	30	4,16	6.573	2.079	8.652	1.392	490	1.882	0,22	1,00	6.771
Dezember	31	0,19	8.495	2.686	11.181	1.438	367	1.805	0,16	1,00	9.376
Gesamt	365		53.682	16.976	70.657	16.933	14.851	31.785	0,00	0,00	47.171
					nutzbare Gewinne:	13.376	10.110	23.486			

EKZ = 73,21 kWh/m²a

RH-Eingabe

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Raumheizung - Eingabedaten

Allgemeine Daten

Art der Raumheizung gebäudezentral

Wärmeabgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmespeicher kein Wärmespeicher vorhanden

Wärmebereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung wassergeführte Wärmeverteilung

WWB-Eingabe

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Warmwasserbereitung - Eingabedaten

Allgemeine Daten

Art der Warmwasserb. gebäudezentral
 Warmwasserbereitung getrennt von Raumheizung

Wärmeabgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	1/3	Nein	13,70	100
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	25,77	100
Stichleitungen	Ja	1/3		103,09	Material Stahl 2,42 W/m

Wärmespeicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher mit Elektropatrone
 Standort konditionierter Bereich
 Baujahr Mehrere Kleinspeicher
 Nennvolumen 200 l freie Eingabe

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 1,80 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Wärmebereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung

Heizenergiebedarf

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Heizenergiebedarf - HEB - GESAMT

Heizenergiebedarf (HEB)	Q_{HEB}	=	63.349 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf (HTEB)	Q_{HTEB}	=	2.272 kWh/a

Heizwärmebedarf - HWB

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	59.968 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	18.964 kWh/a
Wärmeverluste	Q_I	=	78.931 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	11.494 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	14.592 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	26.086 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	52.845 kWh/a

Warmwasserbereitung - WWB

Wärmeenergie

Warmwasserwärmebedarf (WWWB)	Q_{tw}	=	8.231 kWh/a
Verluste der Wärmeabgabe	$Q_{TW,WA}$	=	375 kWh/a
Verluste der Wärmeverteilung	$Q_{TW,WV}$	=	4.641 kWh/a
Verluste des Wärmespeichers	$Q_{TW,WS}$	=	1.187 kWh/a
Verluste der Warmwasserbereitstellung	$Q_{TW,WB}$	=	41 kWh/a
Verluste Warmwasserbereitung	Q_{TW}	=	6.244 kWh/a
<u>Hilfsenergie</u>			
Energiebedarf Wärmeverteilung	$Q_{TW,WV,HE}$	=	0 kWh/a
Energiebedarf Wärmespeicherung	$Q_{TW,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Energiebedarf Warmwasserbereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0 kWh/a
Summe Hilfsenergiebedarf	$Q_{TW,HE}$	=	0 kWh/a
HEB-WW (Warmwasser)	$Q_{HEB,TW}$	=	14.475 kWh/a
HTEB-WW (Warmwasser)	$Q_{HTEB,TW}$	=	6.244 kWh/a

Heizenergiebedarf

Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15

Raumheizung - RH

Wärmeenergie

Heizwärmebedarf (HWB) $Q_h = 52.845 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmeabgabe $Q_{H,WA} = 0 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmeverteilung $Q_{H,WV} = 0 \text{ kWh/a}$

Verluste des Wärmespeichers $Q_{H,WS} = 0 \text{ kWh/a}$

Verluste der Wärmebereitstellung $Q_{H,WB} = 264 \text{ kWh/a}$

Verluste Raumheizung $Q_H = 264 \text{ kWh/a}$

Hilfsenergie

Energiebedarf Wärmeabgabe $Q_{H,WA,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

Energiebedarf Wärmeverteilung $Q_{H,WV,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

Energiebedarf Wärmespeicherung $Q_{H,WS,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

Energiebedarf Wärmebereitstellung $Q_{H,WB,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

Summe Hilfsenergiebedarf $Q_{H,HE} = 0 \text{ kWh/a}$

HEB-RH (Raumheizung) $Q_{HEB,H} = 48.874 \text{ kWh/a}$

HTEB-RH (Raumheizung) $Q_{HTEB,H} = -3.971 \text{ kWh/a}$

Hinweis Heiztechnikenergiebedarf:

Ein negativer Heiztechnikenergiebedarf (HTEB) kann durch Wärmeerträge der Wärmepumpe, Solaranlage oder durch Wärmerückgewinnung von Verlusten aus Leitungen auftreten.

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung $Q_{H,beh} = 0 \text{ kWh/a}$

Warmwasserbereitung $Q_{TW,beh} = 5.185 \text{ kWh/a}$

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1980
Straße	Schmelzergasse 15	Katastralgemeinde	Scheibbsbach
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22133
Grundstücksnr.	25/14	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB 82 **f_{GEE} 1,27**

Energieausweis Ausstellungsdatum 25.01.2013

Gültigkeitsdatum 24.01.2023

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1980
Straße	Schmelzergasse 15	Katastralgemeinde	Scheibbsbach
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22133
Grundstücksnr.	25/14	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB 82 **f_{GEE} 1,27**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Mehrfamilienhaus Schmelzergasse 15		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1980
Straße	Schmelzergasse 15	Katastralgemeinde	Scheibbsbach
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22133
Grundstücksnr.	25/14	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB 82 **f_{GEE} 1,27**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.